

müssen die Lehren, die sich aus dieser Berichterstattung ergeben, beraten und Maßnahmen zur Überwindung der Mängel festlegen.

Die Leitungen müssen eine Kaderreserve schaffen, das heißt, sie müssen die Kader, ihre starken und schwachen Seiten gut kennen, im Verlauf der täglichen Arbeit ständig die neu heranwachsenden Kader beobachten, ihre Qualitäten bei komplizierten Aufträgen überprüfen und sie auf verantwortlichere Arbeit vorbereiten und auf diese Weise den führenden Kadern neue Kräfte zuführen. Wir haben Zehntausende fähige Leute, talentvolle Leute. Man muß sie nur kennen und rechtzeitig befördern, damit sie am alten Fleck nicht verschimmeln und zu faulen anfangen. Wer sucht, der findet. (J. W. Stalin, März-Plenum 1937 des ZK der KPdSU(B).)

4. Alle Leitungen stellen für die Parteikader Kaderentwicklungspläne auf, in denen festgelegt ist, wie durch die Qualifizierung der vorhandenen und die Heranbildung neuer Kader die festgesetzten Ziele hinsichtlich der kadermäßigen und qualitativen Zusammensetzung der leitenden Organe und ihrer Apparate erreicht werden sollen. Aus den Kaderentwicklungsplänen muß zu ersehen sein, welche parteimäßige und fachliche Schulung die Kader bereits besitzen. Dabei ist der Entwicklung und Förderung der Genossinnen besondere Beachtung zu schenken. Es muß festgelegt werden, in welcher Richtung sich die Genossen entwickeln und welche weiteren politischen und fachlichen Schulen sie besuchen, beziehungsweise wer sich durch Fernstudium oder organisiertes Selbststudium eine abgeschlossene politische oder fachliche Ausbildung erwirbt. Das bedeutet, daß jeder Genosse einen Studienplan besitzt und bestimmte Ziele aufstellt, die er in einer festgelegten Zeit erreichen soll.

Die Parteileitungen müssen die leitenden Organe des Staates, der Wirtschaft und der Massenorganisationen dazu anleiten, auf ihrem Gebiet gleiche Maßnahmen einzuleiten, und ihre Durchführung lenken und kontrollieren.

5. In der Arbeit mit den Kadern ist eine strenge Ordnung herbeizuführen, das heißt: Entsprechend der Veränderung in der Struktur der Partei und den neuen Aufgaben muß die Nomenklatur der leitenden Parteiorgane neu ausgearbeitet und bestätigt werden. Diese Nomenklatur muß streng eingehalten werden.

Innerhalb ihres Aufgabenbereiches tragen die Leiter der Organe und Institutionen die volle Verantwortung für die Lösung aller Kaderfragen. Sie sind verantwortlich für die strenge Einhaltung der Prin-